

Modulbezeichnung Englischer Modultitel	LP	Verpflichtungsgrad	Niveau- stufe	Qualifikationsziele	Voraussetzung für die Teilnahme	Voraussetzung für die Vergabe von LP
Modul 1 Grundlagen der erfolgreichen Entwicklung eines Bauvorhabens <i>Fundamentals for the Successful Development of Construction Projects</i>	6	Pflicht	Basis- modul	Kenntnisse: <ul style="list-style-type: none"> - der Projektfinanzierung und der Abschätzung der Vermarktungsmöglichkeiten der Projekte - der unterschiedlichen Arten der Wirtschaftlichkeitsberechnung - der wichtigsten Bestimmungen des Raumordnungsrechts, des Städtebaurechts, des Bauordnungsrechts sowie der umweltrechtlichen Bestimmungen in ihrem Zusammenspiel mit den Vorgaben des Rechts der Europäischen Union Fertigkeiten: <ul style="list-style-type: none"> - Erwerb der Fertigkeit, die Planung eines Bauvorhabens umfassend rechtlich zu begleiten Kompetenzen: <ul style="list-style-type: none"> - ein Bauprojekt wirtschaftlich planen zu können - rechtliche Voraussetzungen bei der Errichtung von Bauwerken richtig einordnen zu können - sachgerechte Lösungsansätze bei Auftreten von Problemen entwickeln zu können 	keine	1. Anwesenheit 2. Modulprüfung: a) Klausur (max. 120 Min.) oder b) Referat mit Präsentation oder c) schriftliche Ausarbeitung
Modul 2 Bauvertrags- und Architektenrecht sowie	9	Pflicht	Aufbau- modul	Kenntnisse: <ul style="list-style-type: none"> - des Architektenrechts einschließlich der Projektsteuerung 	keine	1. Anwesenheit 2. Modulprüfung:

Vergaberecht <i>Construction Contract Law, the Law of Architects and Public Procurement Law</i>				<ul style="list-style-type: none"> - des Bauvertragsrechts - des inländischen und europäischen Vergaberechts - der Abwicklung von Mängelansprüchen auch in den Details - der Besonderheiten bei PPP-Verträgen <p>Fertigkeiten:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Prüfung von Verträgen über komplexe Bauvorhaben - sachgerechte Beurteilung der Zuweisung von Kostenrisiken im Architektenvertrag <p>Kompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Risiken bei der Erstellung von Verträgen erkennen zu können - Ausschreibungen im Vergabeverfahren und Bewertung von Rechtsschutzmöglichkeiten übergangener Bieter prüfen zu können 		a) Klausur (max. 120 min) oder b) schriftliche Ausarbeitung oder c) Fachgespräch
Modul 3 Rechtliche Abwicklung von Bauablaufstörungen und ihre baubetrieblichen Grundlagen <i>Legal Settlement of Disruptions in Construction Projects and its Basis in Project Management</i>	9	Pflicht	Aufbaumodul	Kenntnisse: <ul style="list-style-type: none"> - der rechtlichen Bewertung von Bauablaufstörungen - des Umfangs von Ersatzansprüchen und deren Nachweis <p>Fertigkeiten:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Dokumentation von Störungen im Bauablauf und ihrer Folgen - rechtsdogmatische Einordnung und Bewältigung von praxisrelevanten 	keine	1. Anwesenheit 2. Modulprüfung: a) Klausur (max. 120 min) oder b) Referat mit Präsentation oder c) schriftliche Ausarbeitung

				Problematiken - Bewertung von praxisrelevanten Problemen Kompetenzen: - Fähigkeit individuell beraten und praxisrelevante Probleme lösen zu können		
Modul 4 Nationale und internationale Verträge in Netzstrukturen <i>National and International Contracts in Network Structures</i>	6	Pflicht	Vertiefungsmodul	Kenntnisse: - der rechtlichen Rahmenbedingungen der Vertragsgestaltung - der internationalen Bedingungswerke Fertigkeiten: - Entwerfen von Kooperationsverträgen und entsprechende Beurteilung dieser Werke Kompetenz: - über eine sachgerechte Wahl der Vertragsgestaltungen im Hinblick auf Vor- und Nachteile der unterschiedlichen Möglichkeiten beraten zu können.	keine	1. Anwesenheit 2. Modulprüfung: a) Klausur (max. 120 min) oder b) schriftliche Ausarbeitung
Modul 5 Risiken, ihre Absicherung sowie finanzielle Aspekte <i>Risks, Insurance and</i>	6	Pflicht	Basismodul	Kenntnisse: - von wechselseitigen Sicherheiten bei umfangreichen Bauprojekten - bzgl. verschiedener Möglichkeiten der	keine	1. Anwesenheit 2. Modulprüfung: a) Klausur (max. 120 min)

<i>Financial Aspects</i>				<p>Absicherung im internationalen Bereich</p> <ul style="list-style-type: none"> - bzgl. der Auswirkung von Sicherheiten in der Insolvenz - bzgl. staatlicher Fördermittel (Bürgschaften im Anlagenbau) - des Insolvenzrechts <p>Fertigkeiten:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Beurteilung von Auswirkungen der Sicherheiten - Beurteilung von Auswirkungen der Insolvenz auf den Bauvertrag <p>Kompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - bzgl. der Auswahl der Sicherheiten beraten zu können - über staatliche Fördermittel beraten zu können 		<p>oder</p> <p>b) Referat mit Präsentation oder</p> <p>c) schriftliche Ausarbeitung</p>
<p>Modul 6</p> <p>Technisches Baurecht und Know-How-Schutz <i>Technical Construction Law and Know-How Protection</i></p>	3	Pflicht	Basismodul	<p>Kenntnisse:</p> <ul style="list-style-type: none"> - der technischen Regelwerke - der rechtlichen Möglichkeiten des Schutzes von geheimhaltungsbedürftigen Informationen im Rahmen der Vertragsausführung <p>Fertigkeiten:</p>	Keine	<p>1. Anwesenheit</p> <p>2. Modulprüfung:</p> <p>a) Klausur (max. 120 min) oder</p> <p>b) schriftliche Ausarbeitung</p>

				<ul style="list-style-type: none"> - Entwickeln von vertraglichen Regelungen zum Schutz geistigen Eigentums <p>Kompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Risiken in Kooperations- und Austauschverträgen sachgerecht beurteilen zu können 		
<p>Modul 7</p> <p>Gerichtliche und außergerichtliche Auseinandersetzung <i>Judicial and Extra-Judicial Dispute Resolution</i></p>	6	Pflicht	Vertiefungsmodul	<p>Kenntnisse:</p> <ul style="list-style-type: none"> - der unterschiedlichen Methoden zur außergerichtlichen Streitbeilegung <p>Fertigkeiten:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Entwicklung von Lösungsvorschlägen zur Streitbeilegung unter Berücksichtigung der planungsrechtlichen Vorgaben und der rechtlichen Realisierungsmöglichkeiten im Bauablauf <p>Kompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Risiken einer gerichtlichen Auseinandersetzung und die Möglichkeiten der Parteien realistisch einschätzen und genau analysieren zu können 	keine	<p>1. Anwesenheit</p> <p>2. Modulprüfung:</p> <p>a) Klausur (max. 120 min) oder b) Referat mit Präsentation oder c) Gruppenprüfung</p>
<p>Modul 8</p> <p>Masterarbeit Master-Thesis and Defensio</p>	15	Pflicht	Abschlussmodul	In der Masterarbeit sollen die Absolventinnen und Absolventen nachweisen, dass sie in der Lage sind, innerhalb einer vorgegebenen Frist ein komplexes Problem aus den Themenbereichen des Studiengangs selbstständig nach wissenschaftlichen	Erfolgreiche Teilnahme an den Modulen M1 bis M4	<p>1. Studienleistung</p> <p>Disputation (Verteidigung der Masterarbeit)</p>

				<p>Methoden zu bearbeiten.</p> <p>Vor der abschließenden Bewertung der Masterarbeit findet auf Einladung der Themenstellerin bzw. des Themenstellers eine Disputation mit der oder dem Studierenden zur Verteidigung ihrer bzw. seiner Masterarbeit statt.</p>		<p>2. Modulprüfung:</p> <p>Selbststudium unter Anleitung (Anfertigung der Masterarbeit)</p>
--	--	--	--	--	--	---